1. Juli 1937 Nr. 37 54. Jahrg.

Entomologische Rundschau

mit Societas entomologica.

Verlag: Alfred Kernen, Stuttgart-W, Schloß-Str. 80

Die Entomolog. Rundschau erscheint am 1., 8., 15. und 22. des Monats gemeinsam mit dem Anzeigenblatt Insektenbörse. Bezugspreis laut Ankündigung in derselben. Mitarbeiter erhalten 30 Sonderdrucke ihrer Beiträge unberechnet

Schriftleitung: Prof. Dr. A. Seitz, Darmstadt, Bismarckstr. 23

Inhalt: Fritz Hoffmann, Beiträge zur Lepidopterenfauna von Sta. Catharina — N. S. Obraztsov, Studien über die paläarktischen Amatiden — Hugo Reiß, Neues über die Zygaenenfauna des Elbursgebirges und ihre Beziehungen zu den Faunen Nordafrikas und der Pyrenäenhalbinsel – Georg von Rehekampff, Beitrag zu den Macrolepidopteren-Arten der Schmetterlingsfauna der Insel Ösel im Gegensatz zu der des festländischen Estland — H. Höne, Meine Studienreise nach dem Tsinling und was daraus wurde.

Beiträge zur Lepidopterenfauna von Sta. Catharina (Brasilien).

Bombycidae.

Von *Fr. Hoffmann*, Jaraguá.

220 Arten verzeichnet das Seitzwerk, von diesen habe ich für hier 16 festgestellt. Einzelne Arten kommen häufig zum Lichte.

1. *Epia muscosa Btlr.* In zwei Generationen, September bis Dezember und wieder Februar bis April. Frische ♂♂ zeigen ein wundervolles Grün, das bald in Rötlichbraun übergeht. Nicht selten, auch ♀♀ erbeutet. Trotzdem scheint seinerzeit dem Bearbeiter kein Stück aus Südbrasilien bekannt gewesen zu sein. (Bei *picta* und *intricata* muß es heißen: 5000 bzw. 6000 »F u ß«, nicht »M e t e r«).
2. *Colla rhodope Drury.* Ein ♀ am 7. Oktober, Jaraguá.
3. — *aminula Druce.* Jaraguá, 21. Dezember 1929 (det. SCHAUS).
4. *Arotros striata Schs.* Jaraguá, September, Oktober, auch ♀♀.
5. *Quentalia vittata Wkr.* Im Januar häufig am Lichte.
6. — *napima Schs.* ♂ und ♀ im Januar und Februar, Jaraguá (det. SCHAUS). Ich fing noch eine ganze Anzahl anderer Arten, doch siehe Bemerkung bei *Mimallonidae* (S. 456).
7. *Antida antica Wkr.* 1 ♀, 19. September 1933, Jaraguá. (Eine neue Art hat Dr. SCHAUS i. l. gemeldet.)
8. *Apatelodes sericea Schs.* Nicht selten im September und wieder Februar, März. (Im April brachte man mir einige Raupen von Goyaben, die am Stamme ganz nach Art der Gluckenraupen saßen. Sie waren lichtbraun ganz wie z. B. eine Raupe der *quercifolia*, mit feinen, lateral längeren Haaren und gingen zu meiner Verwunderung i n d i e E r d e, o h n e e i n e n

Kokon zu spinnen. Im Mai schlüpften die Falter, die ganz ähnlich *palma Druce* aussehen, aber doch einer andern, wohl neuen Art angehören.)

9. *Apatelodes firmiana Stoll.* Ein ♂ aus Neu-Breslau.
10. — *diana Dgn.* September bis Oktober, Februar bis März. Die Unterseite der Hinterflügel zeigt 2 Bänder. Jaraguá, nicht selten. Ich sandte den Falter an Dr. DRAUDT, welcher meint, »er werde wohl zu *diana Dgn.* gehören«.
11. — *pandara Druce.* Jaraguá, Februar, selten.
12. — *kotzschi Draudt.* Jaraguá, häufig, vom August bis Oktober.
13. — *hierax Dgn.* Desgl. im September und Februar bis März.
14. *Olceclostera truncata Wkr.* Am Licht und aus der Raupe gezogen. ♀ viel größer.
15. — *bifenestrata Schs.* Im April, Jaraguá und Oktober Laeiß.
16. *Colabata ephora Cr.* (det. SCHAUS). Aus der Raupe gezogen.

Studien über die paläarktischen Amatiden.

V. Zur geographischen Variabilität von *Amata nigricornis Alph.*

Von *N. S. Obraztsov*, Kijev (UdSSR.).

(Mit 14 Textabbildungen.)

(Schluß.)

Variabilität:

ab. ***semicaeca*** *nov.* — 2 ♂♂: Hinterflügel ohne die Apikalmakel.

ab. *parvipuncta Obr.* — Bei mehreren ♂♂ sind die Makeln teilweise verkleinert.

ab. ***magnimaculata*** *nov.* — 2 ♂♂: alle Makeln vergrößert.

ab. *posticipluspuncta Obr.* — 1 ♀.

ab. ***violascens*** *nov.* — mit stärkerem Violettschimmer; in Übergangsstücken, 2 ♂♂ sind aber außerordentlich violett.

ab. *bicoloricornis Obr.* — mehrere Stücke.

Zu *montana* zähle ich noch eine Serie von 50 Stück aus Suanetien (Mestia, Ipari, Umgebung von Chaishi, die Schluchten der Flüsse Tshuberi, Kesleti, Tetnasheri, Nepskro, zwischen den Aulen Chaishi und Magry). Diese Serie wurde von einer Expedition der Abteilung der Akademie der Wissenschaften der UdSSR. in Grusien im Jahre 1935 gesammelt und zusammen mit der ganzen Ausbeute an Herrn L. SHELJUZHKO zur Bearbeitung zugesandt. Hier finden wir außer der schon bekannten ab. *posticipluspuncta Obr.* noch zwei neue Formen:

ab. ***pluspuncta*** *nov.* — 1 ♀ aus Mestia mit einem Anhangsfleck

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Rundschau

Jahr/Year: 1936-37

Band/Volume: 54

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Fritz

Artikel/Article: Beiträge zur Lepidopterenfauna von Sta. Catharina. (Brasilien). 461-462